

Datum
22.11.2018 / 3795

Seite
1/2

Bei Rückfragen
Brigitte Römstedt
Konzern-Kommunikation
Raiffeisenplatz 1
65189 Wiesbaden
Tel.: 0611-533-4656
Fax: 0611-533-774656
brigitte.roemstedt@ruv.de

Information für die Medien

Überraschende Blickfänge: Kunst von Jeppe Hein bei R+V

Wiesbaden, 22. November 2018. Wie kommen fünf leuchtend bunte Ballons in das Foyer einer Versicherungsgesellschaft? „Five Smiles For You“ ist Teil eines Kunstwerks, das der international anerkannte Künstler Jeppe Hein an diesem Mittwoch im Eingangsbereich der R+V in Wiesbaden installiert hat.

Der in Berlin lebende Künstler hat die R+V bei einer Ausschreibung zur künstlerischen Gestaltung des R+V-Foyers sofort überzeugt: „Jeppe Hein will die Menschen mit seiner Kunst zur Kommunikation anregen. Wir freuen uns, wenn unsere Mitarbeiter und Gäste durch die Kunstwerke mit einem Lächeln ins Gespräch kommen“, sagt R+V-Chef Norbert Rollinger. „Zur Arbeit gehört eben nicht nur Transpiration, sondern mindestens ebenso viel Inspiration. Kunst kann der Wirtschaft wertvolle Impulse geben und uns zu neuen Sichtweisen anregen“, ist Rollinger überzeugt.

Zwei Kunstwerke, die inspirieren

Leuchtend rot, blau, lila, gelb und grün schweben die Ballons aus glasfaserverstärktem Kunststoff und Chromlack scheinbar an der Decke und spiegeln den erstaunten Betrachter. Geht ein Luftzug durch den Raum, schwingen die Ballons und erwecken den Eindruck, als wollen sie weiterfliegen und neue Wege im Gebäude suchen.

„Breathing Watercolours“ heißt das zweite Werk, das Jeppe Hein im R+V-Foyer realisiert hat. Einatmen, innehalten, ausatmen: Jeder Atemzug des Künstlers verwandelt sich in einen blauen Pinselstrich. Vertikale, mit blauer Aquarellfarbe gemalte Streifen zieren eine etwa 13 Meter lange Wand direkt gegenüber dem Eingang. Zu diesem Werk haben Jeppe Hein die Atemübungen inspiriert, die er nach einem Burn-Out im Jahr 2009 fest in sein Leben eingebaut hat. Meditation und Yoga beeinflussen seine Kunst: Der Atem wurde explizit zum Thema der neueren Kunstwerke.

Die R+V-Kunstsammlung

Für die R+V Versicherung ist Kunst schon seit vielen Jahren ein fester Bestandteil der Unternehmenskultur. Die Sammlung konzentriert sich auf Werke von anerkannten Vertretern zeitgenössischer, abstrakter Kunst. In Besprechungsräumen, Fluren und Meeting-Points finden sich beispielsweise Werke von Georg Karl Pfahler, Günter Förg, Katharina Grosse, Imi Knoebel oder Jan Albers.

Über Jeppe Hein

Der 1974 in Kopenhagen geborene Jeppe Hein studierte in den 1990er Jahren an der Königlich Dänischen Kunstakademie in Kopenhagen und an der Städelschule für Bildende Künste in Frankfurt. Der international anerkannte Künstler hat seinen Lebensmittelpunkt in Berlin, seine Ausstellungen führen ihn in alle Welt, unter anderem nach New York, Melbourne, Tokio oder Paris.